

DIN 18183-1

ICS 91.060.10

Ersatz für
DIN 18183-1:2008-01**Trennwände und Vorsatzschalen aus Gipsplatten mit
Metallunterkonstruktionen –
Teil 1: Beplankung mit Gipsplatten**

Partitions and wall linings with gypsum boards on metal framing –
Part 1: Cladding with gypsum plasterboards

Cloisons et contre-cloisons en plaques de plâtre sur ossature métallique –
Partie 1: Mise en oeuvre des plaques de plâtre

Gesamtumfang 17 Seiten

Normenausschuss Bauwesen (NABau) im DIN

Inhalt

	Seite
Vorwort	3
1 Anwendungsbereich	4
2 Normative Verweisungen	4
3 Begriffe	4
4 Ausführung	11
4.1 Unterkonstruktion und Beplankung	11
4.1.1 Bewegungs-/Dehnfugen.....	11
4.2 Dämmstoffe	11
4.3 Befestigung an angrenzenden Bauteilen	12
4.3.1 Allgemeines	12
4.3.2 Starre Anschlüsse	12
4.3.3 Gleitende Anschlüsse	12
4.4 Wandmaße	13
4.5 Konsollasten	15
4.5.1 Allgemeines	15
4.5.2 Leichte Konsollasten.....	16
4.5.3 Sonstige Konsollasten	16
4.6 Wandöffnungen.....	17

Vorwort

Die Überarbeitung von DIN 18183:1988-11 wurde vom Arbeitsausschuss NA 005-09-10 AA „Gips und Gipsprodukte“ vorgenommen. Grund dieser Überarbeitung war, dass die für den Nachweis der Standsicherheit sowie des Brand- und Schallschutzes von nichttragenden inneren Trennwänden – nach vorhandenen nationalen Normen – erforderlichen Eigenschaften der zur Herstellung solcher Bauteile zu verwendenden Bauprodukte durch die einschlägigen neuen europäischen Produktnormen nicht abgesichert sind.

DIN 18183-1 ist eine baustoffbezogene Fachnorm; sie orientiert sich an der baustoffneutralen Fachgrundnorm DIN 4103-1, in der die allgemeinen Anforderungen und Lastannahmen für nichttragende innere Trennwände formuliert sind.

Bei den Festlegungen ist die mittragende Wirkung der Beplankung aus Gipsplatten berücksichtigt.

Änderungen

Gegenüber DIN 18183:1988-11 wurden folgende Änderungen vorgenommen:

- a) der Titel der Norm wurde den heute üblichen Bezeichnungen der Bauteile und Baustoffe angepasst;
- b) es wurden neue Konstruktionszeichnungen für die in der Norm behandelten Bauteile eingefügt;
- c) der Text wurde überarbeitet, ergänzt und den heute üblichen Begriffen angepasst.

Gegenüber DIN 18183-1:2008-01 wurden folgende Korrekturen vorgenommen:

- d) in Abschnitt 4.5.3.3 wurde „3.5.1 bis 3.5.3.2“ in „4.5.1 bis 4.5.3.2“ geändert.

Frühere Ausgaben

DIN 18183: 1988-11
DIN 18183-1: 2008-01

1 Anwendungsbereich

Diese Norm gilt für Trennwände aus Gipsplatten nach DIN 18180/DIN EN 520 mit Unterkonstruktionen aus Profilen aus Stahlblech nach DIN 18182-1/DIN EN 14195, die als nichttragende innere Trennwände auf der Baustelle montiert werden.

Diese Norm gilt auch für freistehende Vorsatzschalen ohne Zwischenabstützung mit Unterkonstruktionen aus Profilen aus Stahlblech nach DIN 18182-1/DIN EN 14195. Vorsatzschalen mit Zwischenabstützung sind nicht Gegenstand dieser Norm, für sie sind größere Wandhöhen als hier genannt möglich.

Bei der Montage der Wände und der Vorsatzschalen ist DIN 18181 zu beachten. Das Zusammenwirken der Beplankung aus Gipsplatten mit der Unterkonstruktion und der erforderlichenfalls im Wandhohlraum eingebauten Dämmschicht bestimmt die statischen und bauphysikalischen Eigenschaften der Wände.

Diese Norm legt Bedingungen fest, bei deren Einhaltung die Anforderungen nach DIN 4103-1 als erfüllt gelten.

Für nichttragende innere Trennwände mit Holzunterkonstruktion gilt DIN 4103-4.

2 Normative Verweisungen

Die folgenden zitierten Normen sind für die Anwendung dieses Dokuments erforderlich. Bei datierten Verweisungen gilt nur die in Bezug genommene Ausgabe. Bei undatierten Verweisungen gilt die letzte Ausgabe des in Bezug genommenen Dokuments (einschließlich aller Änderungen).

DIN 1055-4, *Einwirkungen auf Tragwerke — Teil 4: Windlasten*

DIN 4103-1, *Nichttragende innere Trennwände — Anforderungen, Nachweise*

DIN 4103-4, *Nichttragende innere Trennwände — Unterkonstruktion in Holzbauart*

DIN 18180, *Gipsplatten — Arten und Anforderungen*

DIN 18181, *Gipsplatten im Hochbau — Verarbeitung*

DIN 18182-1, *Zubehör für die Verarbeitung von Gipsplatten — Profile aus Stahlblech*

DIN EN 520, *Gipsplatten — Begriffe, Anforderungen und Prüfverfahren*

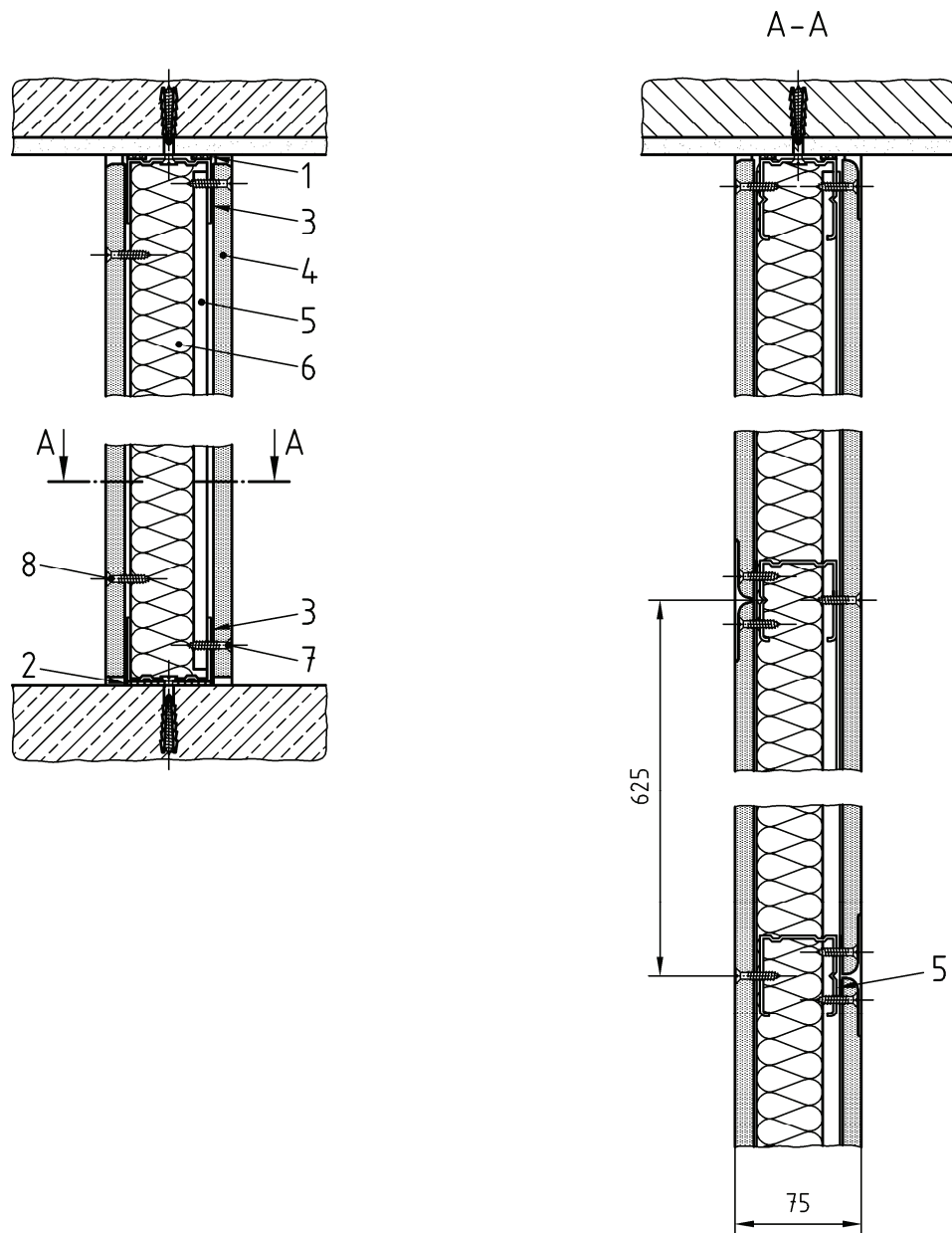
DIN EN 14195, *Metallprofile für Unterkonstruktionen von Gipsplattensystemen — Begriffe, Anforderungen und Prüfverfahren*

3 Begriffe

Für die Anwendung dieses Dokuments gelten die folgenden Begriffe.

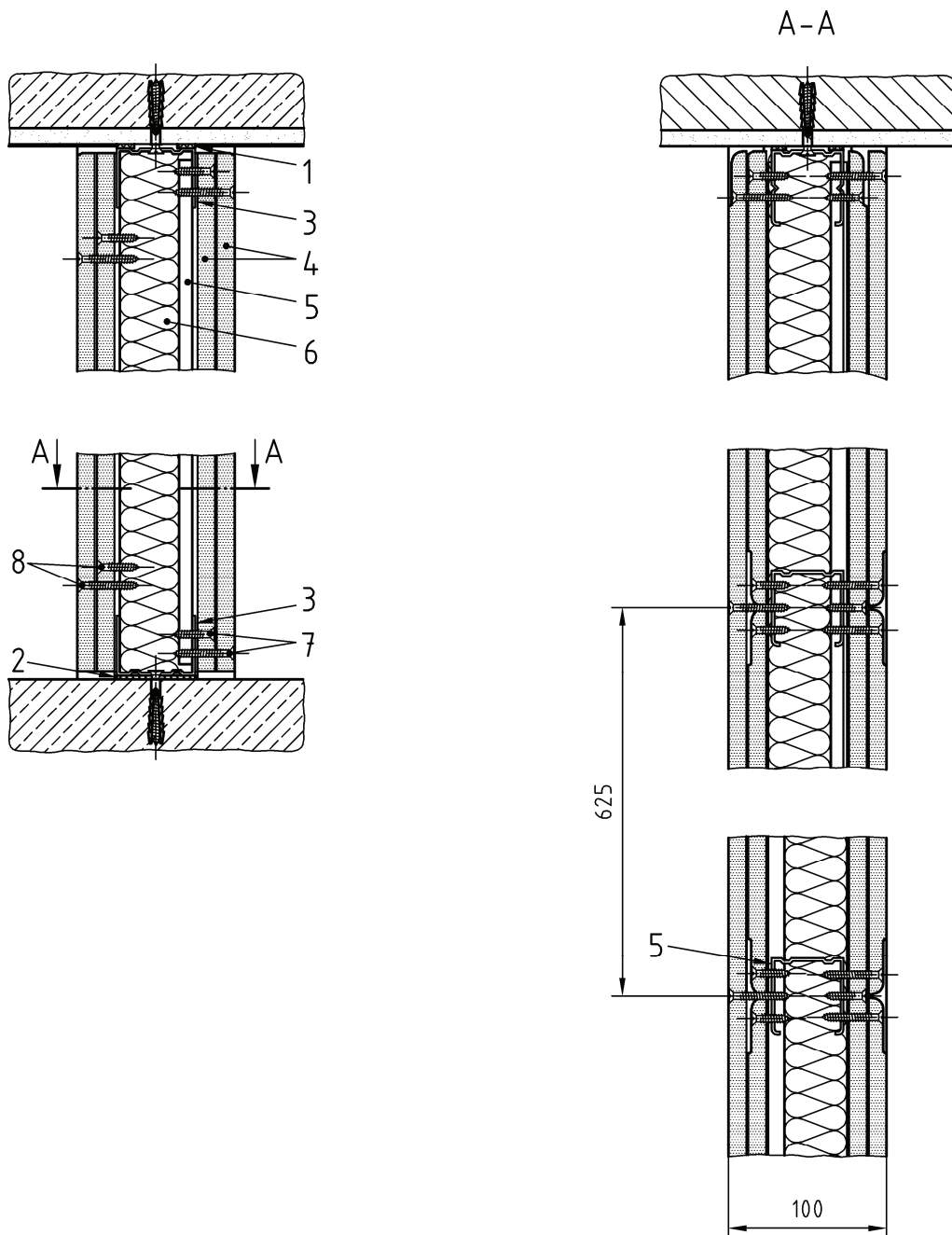
3.1 Einfachständerwand
besteht aus der in einer Ebene angeordneten Unterkonstruktion mit Ständern, die beidseitig einlagig/mehrlagig mit Gipsplatten beplankt ist (siehe Bilder 1 und 2 sowie Tabelle 1)

Maße in Millimeter

**Legende**

- 1 Anschlussdichtung
- 2 Alternative Anschlussdichtung
- 3 U-Wandprofil UW
- 4 Gipsplatte
- 5 C-Wandprofil CW
- 6 Dämmstoff aus Mineralwolle
- 7 Verschraubung
- 8 Alternative Verschraubung

Bild 1 — Beispiel für eine Einfachständerwand CW 50/75; einlagig beplankt



Legende

- 1 Anschlussdichtung
- 2 Alternative Anschlussdichtung
- 3 U-Wandprofil UW
- 4 Gipsplatten
- 5 C-Wandprofil CW
- 6 Dämmstoff aus Mineralwolle
- 7 Verschraubung
- 8 Alternative Verschraubung

Bild 2 — Beispiel für eine Einfachständerwand CW 50/100; zweilagig beplankt